



**VEB NARVA**  
**Berliner Glühlampenwerk**

1017 Berlin, Ehrenbergstraße 11-14  
Fernsprech-Einwahl 586, App. ....  
(Vermittlung 58 60)

---

Diesen Schein bitte aufbewahren und bei etwaigen Beanstandungen mit einsenden!

---

## Reklamationschein

HBO: 500

Lp.-Nr.: M41

Lp.-Strom: 6.9 A

Bevor die Lampen ausgeliefert werden, durchlaufen sie unsere nach modernsten Gesichtspunkten aufgebaute Prüfung. Hier werden die technischen Parameter, insbesondere die elektrischen sowie lichttechnischen Werte überprüft.

Sollten sich trotz Betriebes und unter Beachtung der Bedienungsanleitung vorzeitige Lampenausfälle ergeben, so bitten wir Sie, die beanstandete Lampe mit sorgfältig ausgefülltem Reklamationschein in Original-Verpackung (wegen Transportbruchgefahr) an uns zu senden.

Die Beantwortung der folgenden Fragen (Zutreffendes bitte unterstreichen) stellt eine der Voraussetzungen für eine korrekte Beurteilung Ihrer Reklamation dar. Ferner können wir dem Verbraucher eventuelle Hinweise für eine Verbesserung der Betriebsbedingungen geben.

In unserem Bemühen um eine ständige Verbesserung der Qualität dieser Lampen sind uns Ihre Angaben von Interesse für die Weiterentwicklung unserer Erzeugnisse.

Gleichzeitig dienen uns Ihre Hinweise als erste Orientierung für einen eventuellen Besuch durch unseren technischen Außendienst.

1. Genaue Anschrift des Lampenbenutzers:
  
2. Beanstandet wird:
  
3. Brennzeit der Lampen: ..... Stunden (geschätzt/gemessen)  
 bei einer durchschnittlich mittleren Brennzeit pro Einschaltung von ..... Stunden bzw. Minuten.
  
4. Stromversorgung Netz: ..... Volt (Gleich-, Wechselspannung)  
 Akkumulator: ..... Volt, sonstige Stromquelle  
 Bei Gleichstrombetrieb: Strompulsation: ..... %  

$$\text{Strompulsation} = \frac{i_{\max} - i_{\min}}{i_{\max}} 100\%$$

$$i_{\max} - i_{\min} = \text{Augenblickswerte der Strom-Zeit-Kurve}$$
  
5. Wurde die Lampe auf Strom ..... A bzw. auf Leistung ..... W eingestellt? Wurden die eingestellten Werte beibehalten, oder wurde die Lampe geregelt, in welchem Bereich? ..... A bzw. W
  
6. Brennstellung der Lampe, senkrecht, waagrecht, schräg (Neigung in Grad)
  
7. Art des Vorschaltgerätes:

8. Art des Zündgerätes:

9. Kurze Beschreibung des Brenngehäuses (Abmessungen, Lüftungsöffnungen, Farbe des Innenanstriches) sowie der Lampenhalterung:

10. Liegen besondere Betriebsbedingungen vor?

11. Wo und wann wurde die Lampe bezogen? (eventuelle Angabe der Lieferschein-Nr.)

(Stempel)

---

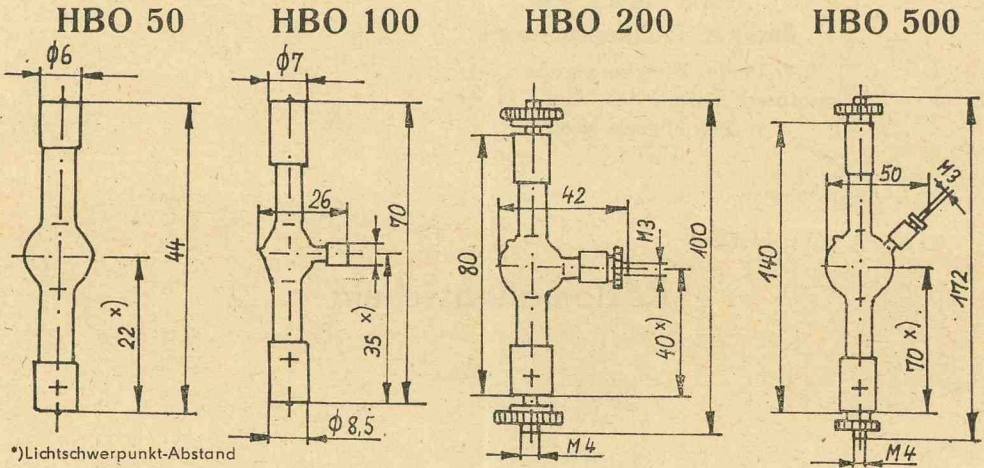
Datum, Unterschrift



# Quecksilber-Höchstdrucklampen

Maße in mm

n. TGL 200-8120



\*)Lichtschwerpunkt-Abstand

		HBO 50	HBO 100	HBO 200	HBO 500
Betriebsspannung	V —	$\geq 110$	$\geq 50$	110 oder $220 \pm 5\%$	
	~	$220 \pm 5\%$	—	$220 \pm 5\%$	
Wirk-Leistungsaufnahme W		50	100	200	500
Lampenspannung	V —	31 bis 46	15 bis 24	50 bis 65	70 bis 85
	~	35 bis 50			
Lampenstrom	A —	1,1 bis 1,6	4,2 bis 6,6	3,1 bis 4,0	5,9 bis 7,2
	~	1,2 bis 1,7	—	3,4 bis 4,4	6,7 bis 8,2
Anlaufzeit	min	3 bis 5		5 bis 8	
Zündmittel		Glimmzünder		HF-Zündgerät	
zulässige Brennstellung		~ stehend $\pm 90^\circ$	stehend — $\pm 45^\circ$	~ $\pm 45^\circ$	~ stehend $\pm 20^\circ$

HBO 50: maximale Auslenkung des Lichtbogenansatzes aus der Lampenachse 0,25 mm

HBO 200: maximale Auslenkung des Lichtbogenansatzes aus der Lampenachse 0,9 mm

## Hinweise

Die Lampen dürfen nur in Verbindung mit dazugehörigen Vorschaltgeräten betrieben werden. Quarzglaskolben nicht mit unbedeckten Fingern berühren, gegebenenfalls vor Inbetriebnahme mit Alkohol reinigen. Wegen des hohen Betriebsdruckes (35 bis 75 at) und intensiver Ultraviolettstrahlung Lampen nur im Schutzkasten betreiben.

Bei Gleichstrombetrieb ist auf richtige Polung zu achten.

Zünder Elektroden nicht über dem Lichtbogen! Pluspol unten!